



Top 5 Ausführungsstandorte Professionell

RTS 28 – Jahrespublikation

Instrumentenklasse	Differenzkontrakte (CFDs)				
Benachrichtigung bei <1 durchschnittlichem Handel pro Geschäftstag im Vorjahr	Nein				
Die fünf besten Ausführungsplätze nach Handelsvolumen (absteigende Reihenfolge)	Anteil des gehandelten Volumens in Prozent des Gesamtvolumens in dieser Klasse	Prozentualer Anteil der ausgeführten Aufträge am Gesamtvolumen dieser Klasse	Prozentsatz der passiven Aufträge	Prozentsatz der aggressiven Aufträge	Prozentsatz der gezielten Aufträge
LMAX (213800FIDYGIQ9SJPK78)	100	100	100	100	0

In der obigen Tabelle sind die fünf wichtigsten Ausführungsplätze aufgeführt, die den Anforderungen nach RTS 28 und Best Execution nach MiFID II entsprechen. Gemäß den in der Tabelle dargestellten Informationen ist zu bestätigen, dass ICM Capital bei der Übermittlung von Aufträgen an einen anderen Broker einen Ausführungsplatz genutzt hat und im Zeitraum vom 1. Mai 2018 bis zum 30. April 2019 auch als Market Maker in eigener Funktion tätig war. LMAX fungierte als Ausführungsplatz für die Übermittlung von Orders an einen anderen Broker.

Bei der Ausführung von Trades im Auftrag unserer Kunden legt ICM Capital Wert auf Preis, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit, die die wichtigsten Faktoren sind, die bei den verwendeten Ausführungsplätzen (Liquiditätsanbieter) in Betracht kommen. Unser Hauptziel bei jedem Liquiditätsanbieter ist es, die besten Gebote und Angebotspreise ohne Verzögerung und in ihrer Ausführungsgeschwindigkeit zu erhalten. Darüber hinaus stellt ICM Capital sicher, dass die Verbindung zwischen unserem und dem System der Liquiditätsgeber nicht abbricht und es gibt einen 24/5 Support, der bei der Behebung von Problemen hilft. ICM Capital kann auch bestätigen, dass es keine engen Verbindungen, Interessenkonflikte und Miteigentumsverhältnisse zu einem der Liquiditätsanbieter gibt, die zur Auftragsausführung dienen.

Die ICM Capital hat Vereinbarungen mit Liquiditätsanbietern getroffen, um einerseits ihre Preise zu erhalten und andererseits Aufträge an sie zu übermitteln. In Abhängigkeit von der Spezifität der Vereinbarungen gibt es Fälle, in denen ICM Capital eine monatliche Gebühr an die Liquiditätsgeber zahlen würde, es sei denn, es erfolgt eine bestimmte Anzahl von Aufträgen, wobei ICM Capital Rabatte ausgezahlt und von der monatlich gezahlten Gebühr abgezogen werden. Im Rahmen einer regelmäßigen Überprüfung kann ICM Capital die Entscheidung treffen, die Verbindung zu einem Liquiditätsanbieter zu trennen oder einzustellen, wenn wir feststellen, dass sich die Preise verzögern, der Spread nicht wettbewerbsfähig ist oder wir regelmäßig mit technischen Problemen konfrontiert sind.

Derzeit setzt ICM Capital einen Drittanbieter namens Prime XM ein, der ein automatisiertes System bereitstellt, das Kauf- und Verkaufsaufträge abgleicht und dabei die bestmöglichen Preise und die Geschwindigkeit der Ausführung berücksichtigt. Prime XM ermöglicht es ICM Capital, bei der Übermittlung von Aufträgen an Liquiditätsanbieter sicherzustellen, dass es durch die Echtzeitanalyse von Preis, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit jedes Auftrags das bestmögliche Ergebnis für seine Kunden erzielt.